

P r o t o k o l l

über die Sitzung des Arbeitsausschusses am 11. / 12. September 1954
im Freundschaftsheim zu Bückeberg

Teilnehmer : Herbert Böttger
Heinrich Carstens
Gerhard Krückeberg
Wolfgang Gerber
Wilfrid Jores
Peter Keller
Fritz Lade
Fritz Michelsen
Hans-Ulrich Smoltczyk
Joachim Wesseloh
Klaus Buchheister (als Gast)
Georg Endemann (als Gast, zeitweise)

Beginn der Sitzung : Samstag, am 11. September 1954, 15.30 Uhr.

.....
.....
.....

10. Statutenänderungen

Von Gerhard Krückeberg wurden die vorgeschlagenen Statutenänderungen vorgelegt, von denen einige stilistisch geändert wurden. Eine Einigung konnte im Arbeitsausschuß nicht erzielt werden über die Frage, ob eine Einfügung über einen erweiterten Arbeitsausschuß ebenfalls als Statutenänderung aufgenommen werden sollte. Es wurde beschlossen,

diese Frage einem Juristen (Peter-Heinz Müller-Link) vorzulegen und seine Entscheidung darüber anzunehmen. Die Statutenänderungen werden der Jahresversammlung vorgelegt werden.

11. Statuten des Vereins zum Bau eines Zivildiensthauses

Von Wilfrid Jores wurden die Statuten für einen Förderkreis des Zivildienstes vorgelegt, soweit sie von der Kölner Gruppe ausgearbeitet worden waren. Eine Aussprache über die Notwendigkeit und Möglichkeiten eines Hausbaues und die Notwendigkeit der Gründung eines Fördervereins schloß sich an. Der Arbeitsausschuß beschloß,

Wilfrid Jores zu bitten, die Vorbereitungsarbeiten fortzusetzen, insbesondere zur Gewinnung von Förderern des IZD.

Festgestellt wurde noch einmal, daß ein Hausbau für den IZD keinerlei finanzielle Belastung bedeuten dürfe. Der Arbeitsausschuß erklärte sich damit einverstanden, daß zur Hilfe bei einem möglichen Hausbau ein Dienst durchgeführt wird.

.....
.....
.....

Gerhard Krückeberg